



Die geehrten Mitglieder zusammen mit den Ehrengästen

Foto: Edgar Pielmeier

# Schützengesellschaft stemmt Großprojekt

Schwarzenfelder Verein stellt auf elektronische Schießstände um – Ende April soll alles fertig sein

Von Edgar Pielmeier

**Schwarzenfeld.** Die Schützengesellschaft Schwarzenfeld hatte zur Jahresversammlung in sein Vereinsheim geladen. Viele Mitglieder kamen – nicht zuletzt deswegen, weil es galt, die neuen Anlagen in Augenschein zu nehmen.

Vorsitzender Johann Kaulßer berichtete über die Entwicklungen seit dem Jahr 2023. Aktuell verzeichnet der Verein nach seinen Worten 218 Mitglieder; 14 Neuzugänge standen neun Austritte gegenüber. Wie Kaulßer informierte, ist der Verein nach wie vor auf der Suche nach einem zweiten Kassier. Bis dieser gefunden sei, werde die Arbeit auf mehrere Schultern verteilt. Durch die Baumaßnahme sei der Arbeitsaufwand enorm gestiegen.

## Ein finanzieller Kraftakt

Das große Thema im vergangenen Jahr war nach den Worten des Vorsitzenden die Umstellung auf elektronische Schießstände, die mit Umbaumaßnahmen im Vereinsheim verbunden war. Im Januar begann die Planung. Die Kosten beliefen sich auf mehr als 200 000 Euro. Kassiererin Barbara Zinkl erläuterte im Rahmen ihres Kassenberichts Kosten und Finanzierung der Baumaßnahme.

Zuschüsse der Regierung der Oberpfalz, der Karl Knab Stiftung und der Deutschen Stiftung für Engagement halfen, nach ihren Worten neben

Eigenmitteln, Spenden und einem Darlehen, die Belastung zu schultern. Ohne die tatkräftige Unterstützung der Mitglieder, die viele Stunden ehrenamtlichen Arbeitseinsatz leisteten, hätte es aber nicht geklappt.

Der Zehn-Meter-Schießstand ist inzwischen in Betrieb. Es entstanden neun einzelne Schießstände für Luftgewehr und Luftpistole sowie ein Schießstand für Lichtgewehr und Lichtpistole. Damit können auch Kinder unter zwölf Jahren den Schießsport ausüben. Im Gästeraum kann man auf einem großen Bildschirm

die Schützen verfolgen. Durch einen fahrbaren Wandschrank lässt sich der Schießraum auch für Veranstaltungen nutzen. Die Vermietung von Räumen für Feiern habe sich zu einem wirtschaftlichen Standbein entwickelt, so Zinkl. Aktuell wird der 25-Meter-Schießstand auf elektronische Auswertung umgestellt. Der Kugelfang braucht außerdem eine andere Stahlwand. Diese Umbauten sollen bis Ende April realisiert sein.

Auch sportlich hat sich im vergangenen Jahr jede Menge getan. Lukas Spachtholz als Sportleiter, Andrea Spachtholz

als Jugendleiterin und Thomas Hunzinger als Leiter der Bogenschützen-Sparte listeten die Erfolge in ihren jeweiligen Bereichen auf.

## Der Nachwuchs fehlt

Der Verein beteiligte sich wieder am Ferienprogramm des Marktes, und auch die Schulkinder der Nachmittagsbetreuung konnten erste Erfahrungen beim Schießen machen. Die Jugendleiterin wies darauf hin, dass die Jugendgruppe stark ausgedünnt sei und der Nachwuchs fehle. Man erhoffe sich durch die neue Anlage, Kinder

und Jugendliche gezielt ansprechen zu können.

2. Bürgermeisterin Gabi Wittleben sprach ein launiges Grußwort und zeigte sich beeindruckt von der Leistung der Vereinsmitglieder beim Umbau der Schießstände. Sie brachte auch eine persönliche Spende – einen „Nicht-Mitgliedsbeitrag“ mit. Selbst outside sie sich als Interessentin für das Bogenschießen. Gauschitzmeister Johann Dirrigl freute sich, dass andere Gauvereine Trainingsmöglichkeiten für die Übergangszeit angeboten hätten. Er nahm anschließend auch die Ehrungen vor.

## SPORTLICHE ERFOLGE 2024

### KÖNIGSSCHIEßEN

Schützenkönig wurde Leonora Groß, Schützenkönig wurde Oliver Leistner, Jugendkönig wurde Emily Ries. Im Juni wurde Reinhard Eichler Gaukönig bei den AufLAGeschützen, Leonora Groß wurde Vizekönig bei den Senioren.

### RUNDENWETTKAMPF 2023/24

Die SG Schwarzenfeld startete mit 2 LP, 2 LG und 2 KK-Mannschaften. Alle Mannschaften konnten sich in ihren Ligen behaupten. Vereinsintern wurden die Vereinsmeister ausgesprochen, sowie übers Jahr zahlreiche Preisschießen abgehalten.

### GAUMEISTERSCHAFT

Damen: Klasse I LG: Barbara Zinkl Bronzemedaille; Klasse II LG: Andrea Spachtholz Goldmedaille

Senioren: AufLAGeschützen Senioren V LG: Reinhard Eichler Goldmedaille

Herren: Klasse I LP: Lukas Spachtholz Goldmedaille; Klasse III LP: Martin Vogel Bronzemedaille; Klasse I KK 25m: Lukas Spachtholz Goldmedaille; Klasse III KK 25m: Martin Vogel Goldmedaille, Peter Spies Silbermedaille, Klaus Ketzler Bronzemedaille; Klasse IV KK 25m: Oliver Leistner Goldmedaille, Gerhard Seebauer Silbermedaille, Klaus Dreder Bronzemedaille; Freie Pistole Herren I 25m: Lukas Spachtholz Goldmedaille

### LANDESMEISTERSCHAFT

Herren: Klasse III KK 25m: 1. Platz für Martin Vogel, Peter Spies und Klaus Ketzler (Landesmeister); Klasse III LP: Martin Vogel Silbermedaille; Freie Pistole Herren I 25m: Lukas Spachtholz Bronzemedaille

Damen: Klasse I LG: Andrea Spachtholz Goldmedaille (Landesmeisterin)

AufLAGeschützen Senioren V LG: Reinhard Eichler Silbermedaille

### JUGEND

Vereinsmeisterschaft: Schülerklasse LP: Lucie Leistner; Juniorenklasse I LG: Philipp Aures

Bayerische Meisterschaft: Schülerklasse LP: 2. Platz Lucie Leistner

Gaumeisterschaft: Schülerklasse LP: Lucie Leistner Goldmedaille; Juniorenklasse I LG: Philipp Aures Bronzemedaille

### BOGENSPARTE

Vereinsmeisterschaft: Damen Lisa Hunzinger, Herren Tobias Emmel, Master Siegfried Knipf, Senioren Baumkirchner Günter, Laufender

Keiler Siegfried Knipf, Pistolenscheibe Tobias Emmel

Landesmeisterschaft Halle: Master: 1. Platz Siegfried Knipf, 2. Platz Mario Baumkirchner, Senioren: 1. Platz Günter Baumkirchner, Mannschaft: 1. Platz mit Siegfried Knipf, Mario Baumkirchner, Harry Greifelt

Landesmeisterschaft im Freien: Master: 2. Platz Siegfried Knipf, 3. Platz Mario Baumkirchner; Senioren: 1. Platz Günter Baumkirchner; Mannschaft: 1. Platz mit Siegfried Knipf, Mario Baumkirchner, Harry Greifelt

### QUALIFIKATIONEN

Die Schwarzenfelder Schützen Andrea Spachtholz, Lukas Spachtholz, Reinhard Eichler, Lucie Leistner, Günther Baumkirchner, Siegfried Knipf qualifizierten sich in ihren jeweiligen Disziplinen zur Deutschen Meisterschaft.

Quelle: Mittelbayerischer Zeitung

Erschienen am Mittwoch, den 19. März 2025